

Liebe Patientin, lieber Patient, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

im Rahmen der Ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung (kurz: ASV) bieten wir Patient:innen mit einer Krebserkrankung eine umfassende Betreuung und Zugang zu hochwertigen Diagnostik- und Therapieverfahren. Patient:innen können in diese spezielle Versorgungsform aufgenommen werden, wenn bei ihnen eine Krebserkrankung in einem der nachfolgenden Bereiche diagnostiziert wurde:

- Magen-Darm-Trakt (gastrointestinale Tumoren)
- harnableitende Organe (urologische Tumoren)
- Tumoren der Brust, Gebärmutter und Vagina (gynäkologische Tumoren)
- Tumoren der Lunge und des Thorax (thorakale Tumoren)

Im Rahmen der ASV werden Sie durch ein hochspezialisiertes, interdisziplinär arbeitendes Team betreut. Das ärztliche Behandlungsteam besteht aus Expert:innen aus dem AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS und kooperierenden niedergelassenen Fachärzt:innen. Alle Teammitglieder sind für die Behandlung der jeweiligen Erkrankungen besonders qualifiziert. Gemeinsam wird in den wöchentlich stattfindenden interdisziplinären Tumorkonferenzen die Behandlung festgelegt und koordiniert. Bei Bedarf können Psychoonkologie, Sozialdienst, Ernährungsberatung und Physiotherapie hinzugezogen werden.

Die Versorgung im Rahmen der ASV wird von den gesetzlichen Krankenkassen getragen, alle erforderlichen Untersuchungen und Behandlungen sind bei uns verfügbar. Patient:innen, welche nicht im AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS in Behandlung sind, benötigen eine Überweisung für die ASV von ihrer behandelnden Ärztin bzw. von ihrem behandelnden Arzt.

Wir freuen uns, Ihnen mit der ASV sowohl im ambulanten wie auch stationären Bereich die bestmögliche Therapie Ihrer Erkrankung anbieten zu können.

Für das gesamte Team

Dr. med. Silvan Becker

Dr. med. Christiane Brandt

ANFAHRT

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Straßenbahnlinie 16
 - Buslinien 34 und 39
- Haltestelle: MARKUS KRANKENHAUS

Mit dem Auto:

- Von Norden und Osten kommend auf die A 661, Abfahrt Heddernheim, auf Rosa-Luxemburg-Straße, Abfahrt Bockenheim/MARKUS KRANKENHAUS
- Von Süden und Westen kommend auf die A5, am Nord-West-Kreuz Abfahrt Miquelallee, Abfahrt Ginnheim, Beschilderung zum MARKUS KRANKENHAUS

AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS
Interdisziplinäre ASV-Ambulanz (Haus E, 1. OG)
Wilhelm-Epstein-Straße 4, 60431 Frankfurt am Main
T (069) 95 33 - 92 60 (Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr)
F (069) 95 33 - 21 24, onko.zentrum@agaplesion.de
www.markus-krankenhaus.de



AMBULANTE SPEZIALFACHÄRZTLICHE VERSORGUNG (ASV)

Medizinische Exzellenz
Mit Liebe zum Leben

www.markus-krankenhaus.de





Was ist die Ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV)?

Die ASV ist ein Angebot für Patient:innen mit bestimmten seltenen oder sehr komplexen Erkrankungen mit dem Ziel, ihre Versorgung zu verbessern. Die ASV wird von der gesetzlichen Krankenversicherung getragen. In der ASV arbeiten Ärzt:innen verschiedener Fachrichtungen in einem Team zusammen, um gemeinsam und koordiniert die medizinische Versorgung zu übernehmen. Alle Teammitglieder haben den Nachweis erbracht, dass sie für die Behandlung der jeweiligen Erkrankung besonders qualifiziert sind und bereits viele Patient:innen mit dieser Krankheit behandelt haben.

Was umfasst die Versorgung in der ASV?

Die Versorgung in der ASV betrifft immer nur die Erkrankung, auf deren Behandlung das jeweilige ASV-Team spezialisiert ist. Auch Beschwerden, die in direktem Zusammenhang mit der Behandlung in der ASV stehen (Therapienebenwirkungen, Komplikationen und akute unerwünschte Behandlungsfolgen), werden dort behandelt. Eine darüber hinausgehende medizinische Versorgung erfolgt außerhalb der ASV in den gewohnten Strukturen.

Wie bekomme ich Zugang zur ASV?

Für die medizinische Versorgung in der ASV ist in der Regel eine Überweisung notwendig. Die überweisende Haus- oder



Fachärztin bzw. der überweisende Haus- bzw. Facharzt wird Rücksprache mit einem in Frage kommenden ASV-Team halten und ggf. einen ersten Termin vereinbaren. Eine ASV kann zudem von einer Krankenhausärztin bzw. von einem Krankenhausarzt am Ende eines Krankenhausaufenthaltes veranlasst werden.

Benötige ich eine Überweisung?

Wenn Sie bereits Patient:in bei uns sind und von Ihrer Erkrankung her die Grundvoraussetzung für eine Aufnahme in ASV erfüllen, benötigen Sie keine Überweisung. Ansonsten benötigen Sie eine Überweisung von Ihrer niedergelassenen Haus- oder Fachärztin bzw. Ihrem Haus- oder Facharzt. Diese Überweisung ist sechs Monate gültig.

Wie lange dauert die Behandlung?

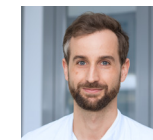
Das ist sehr unterschiedlich und hängt von der Art der Erkrankung und der notwendigen Therapie ab. Es kann sein, dass die Untersuchungen Klarheit zur genauen Diagnose schaffen und die weitere medizinische Versorgung dann wieder außerhalb der ASV erfolgt. Oder es kann erforderlich sein, dass die Behandlung durch das ASV-Team über mehrere Monate oder Jahre weitergeführt wird. Die Patient:innen können sich jederzeit dafür entscheiden, ihre Behandlung außerhalb der ASV in den gewohnten Strukturen der üblichen fachärztlichen Versorgung fortzuführen.



Was passiert bei Beendigung der ASV?

Zum Abschluss der Behandlung in der ASV erhalten die Patient:innen eine schriftliche Information über die Ergebnisse der Behandlung und das weitere Vorgehen. Die weiterbehandelnden Ärztinnen und Ärzte werden über die bisherigen Maßnahmen und Therapien und über die notwendigen weiteren Behandlungsschritte informiert.

Ihre Ansprechpartner



Dr. med. Silvan Becker
Oberarzt Medizinische Klinik I
ASV Teamleiter gastrointestinale,
thorakale und urologische Tumoren



Dr. med. Christiane Brandi
Oberärztin Klinik für Gynäkologie und
Gynäkologische Onkologie
ASV Teamleiterin gynäkologische Tumoren

So erreichen Sie uns

T (069) 95 33 - 92 60
(Mo - Fr: 10.00 - 12.00 Uhr)
onko.zentrum@agaplesion.de

Hinweis: Eine detaillierte Übersicht aller Mitglieder des ASV-Teams sowie Kontaktdaten erhalten Sie bei Ihrem ersten Termin.